



HESSISCHER LANDTAG

30.11.2017

HHA

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die
Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019)

Drucksache 19/5237

Inhalt des Antrags: **Klimaschutzbeauftragte für Kommunen**

Einzelplan 09 Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 09 06 Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie
Buchungskreis: 2810

Produktnummer lt. Leistungsplan 8

Bezeichnung lt. Leistungsplan Fachzentrum Klimawandel

Veränderung
von um auf

Leistungsplan 2018:

	Beträge in 1.000 EUR		
Gesamtkosten	1.290,9	+1.651,2	2.942,1
Produktabgeltung	1.019,6	+1.651,2	2.670,8

Leistungsplan 2019:

	Beträge in 1.000 EUR		
Gesamtkosten	1.290,4	+1.651,2	2.941,6
Produktabgeltung	1.019,0	+1.651,2	2.670,2

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die zahlreichen Aufgaben für den Klimaschutz müssen vor allem von den Kommunen bewältigt werden. Zusätzlich zu Mitteln für konkrete Projekte wie eine Energie- und Verkehrswende, für die energetische Gebäudesanierung, Stadtplanung und die Umstellung der Landwirtschaft, brauchen die Kommunen unterstützende Beratung. Die Transferstelle Klimaschutz reicht nicht aus. Deshalb sollen in einem ersten Schritt 24 Energiebeauftragte, koordiniert durch das Fachzentrum Klimawandel, eingesetzt werden.

Wiesbaden, 30.11.2017

Für die Fraktion DIE LINKE
Die Fraktionsvorsitzende

Janine Wissler